

TRANSPARENZ



Weitere Informationen zum
Kunstprojekt:

www.liebfrauen.de

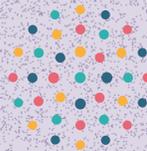
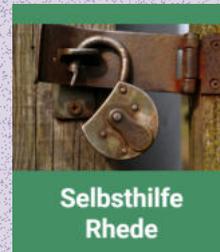
www.st-gudula.de

www.st-georg-bocholt.de

www.selbsthilfe-rhede.de

TRANSPARENZ

Das Kunstprojekt
ist eine Initiative
der Selbsthilfe Rhede,
der Pfarrei Liebfrauen Bocholt,
der Pfarrei St. Gudula Rhede,
der Pfarrei St. Georg Bocholt
und der EFL Bocholt.



Liebfrauen Bocholt
Katholische Pfarrei



ST. GUDULA RHEDE
KATHOLISCHE PFARREI
unterwegs mit dir!



Katholische Pfarrei
St. Georg - Bocholt



Beratungsstelle Bocholt
Fax 0 28 71 38 38 08
efl-bocholt@bistum-muenster.de

TRANSPARENZ

KUNSTPROJEKT
zur Aufarbeitung des sexuellen
Kindesmissbrauchs in der Kirche



WERKSCHAU

Liebfrauenkirche Bocholt:
28.09. bis 17.10.2024

St. Gudula-Kirche Rhede:
20.10. bis 10.11.2024

St. Georg-Kirche Bocholt:
13.11. bis 24.11.2024

Unter dem Titel „Macht und Machtmissbrauch in der katholischen Kirche“ ist im Juni 2022 eine Studie zum sexuellen Kindesmissbrauch im Bistum Münster erschienen. Dort sind u.a. Verbrechen von Priestern beschrieben, die in Bocholt, Isselburg und Rhede eingesetzt waren. Auf diese Weise hat das Forscherteam mehr Licht in das Dunkelfeld sexuellen Kindesmissbrauchs in der Kirche gebracht.

Die Transparenz, die im Zuge der Aufarbeitung von Missbrauchstaten hergestellt wird, kann Unterschiedliches auslösen: Verbitterung über die Kirche, Verständnis für die Situation von unmittelbar Betroffenen, Motivation zur Verhaltensveränderung in der Kirche.

Das Kunstprojekt, das die Künstlerin Christa Maria Prein zusammen mit dem Sprecher der Selbsthilfe Rhede Martin Schmitz konzipiert hat, möchte dazu anregen, sich in den Prozess der Aufarbeitung hineinzubegeben. Dabei werden Worte zur Auseinandersetzung angeboten, die innere Reaktionen auf Missbrauch in der Kirche beschreiben.

Diese Begriffe sind in Scherenschnitttechnik auf Glasbausteinen abgebildet, die in sieben Stelen eingefügt sind. Der beleuchtete farbige Hintergrund korrespondiert mit den einzelnen Worten und trägt als künstlerisches Mittel wortwörtlich dazu bei, mehr Licht in den Prozess der Aufarbeitung zu bringen. Je nach Standort entsteht auf den Glasbausteinen optisch eine Verzerrung, die dazu einlädt, den Blickwinkel immer wieder zu verlagern.

PROGRAMM

AUSSTELLUNGSERÖFFNUNG

Samstag, 28.09.2024, um 11.00 Uhr
in der Liebfrauenkirche Bocholt

AUSSTELLUNG

28.09. bis 17.10.2024:
Liebfrauenkirche Bocholt
(Langenbergstraße, 46397 Bocholt)

20.10. bis 10.11.2024:
St. Gudula-Kirche Rhede
(Kirchplatz, 46414 Rhede)

13.11. bis 24.11.2024:
St. Georg-Kirche Bocholt
(St.-Georg-Platz, 46399 Bocholt)

ABSCHLUSSVERANSTALTUNG

Samstag, 23.11.2024, um 12.00 Uhr
in der St. Georg-Kirche Bocholt

FÜHRUNGEN

An folgenden Terminen stehen Mitglieder der Selbsthilfe Rhede sowie Vertreter*innen der Pfarreien Liebfrauen, St. Gudula und St. Georg zum Gespräch bereit. Sie führen gerne spontane Besucher*innen durch die Ausstellung.

LIEBFRAUENKIRCHE

Samstag, 28. September (12.00-16.00 Uhr)
Dienstag, 01. Oktober (10.00-12.00 Uhr)
Mittwoch, 02. Oktober (10.00-12.00 Uhr,
17.00-19.15 Uhr)
Samstag, 05. Oktober (10.00-12.00 Uhr)
Dienstag, 08. Oktober (10.00-12.00 Uhr)
Samstag, 12. Oktober (16.00-18.00 Uhr)

ST. GUDULA-KIRCHE

Sonntag, 20. Oktober (12.00-13.30 Uhr)
Mittwoch, 23. Oktober (16.00-18.00 Uhr)
Montag, 28. Oktober (16.00-18.00 Uhr)
Sonntag, 03. November (12.00-13.30 Uhr)

ST. GEORG-KIRCHE

Mittwoch, 13. November (15.00-17.00 Uhr)
Samstag, 16. November (16.00-18.00 Uhr)
Montag, 18. November (16.00-18.00 Uhr)
Mittwoch, 20. November (16.00-18.00 Uhr)
Sonntag, 24. November (11.30-12.30 Uhr)